

Der 5. Dezember

ist für den Sortimenter

der wichtige Tag,

um sich

für die Umbestellung des Zeitschriftenbedarfes zur Lieferg. über Leipzig

zu entschließen. Schnelle pünktliche Zustellung, gesammelter Eingang und dadurch vereinfachte Expedition, somit verringerte Spesen, keine Rabatrückforderung sind die beachtenswertesten Vorteile. Zeitschriften mit monatl. Bezugspreis unter 20 Pfg. und öfter als einmaligem Erscheinen im Monat können ab 1. Januar 1927 bei der Post nicht mehr bestellt werden. Auch nimmt die Post im neuen Jahr nur noch Vierteljahrbestellungen an.



Verein Leipziger Kommissionäre